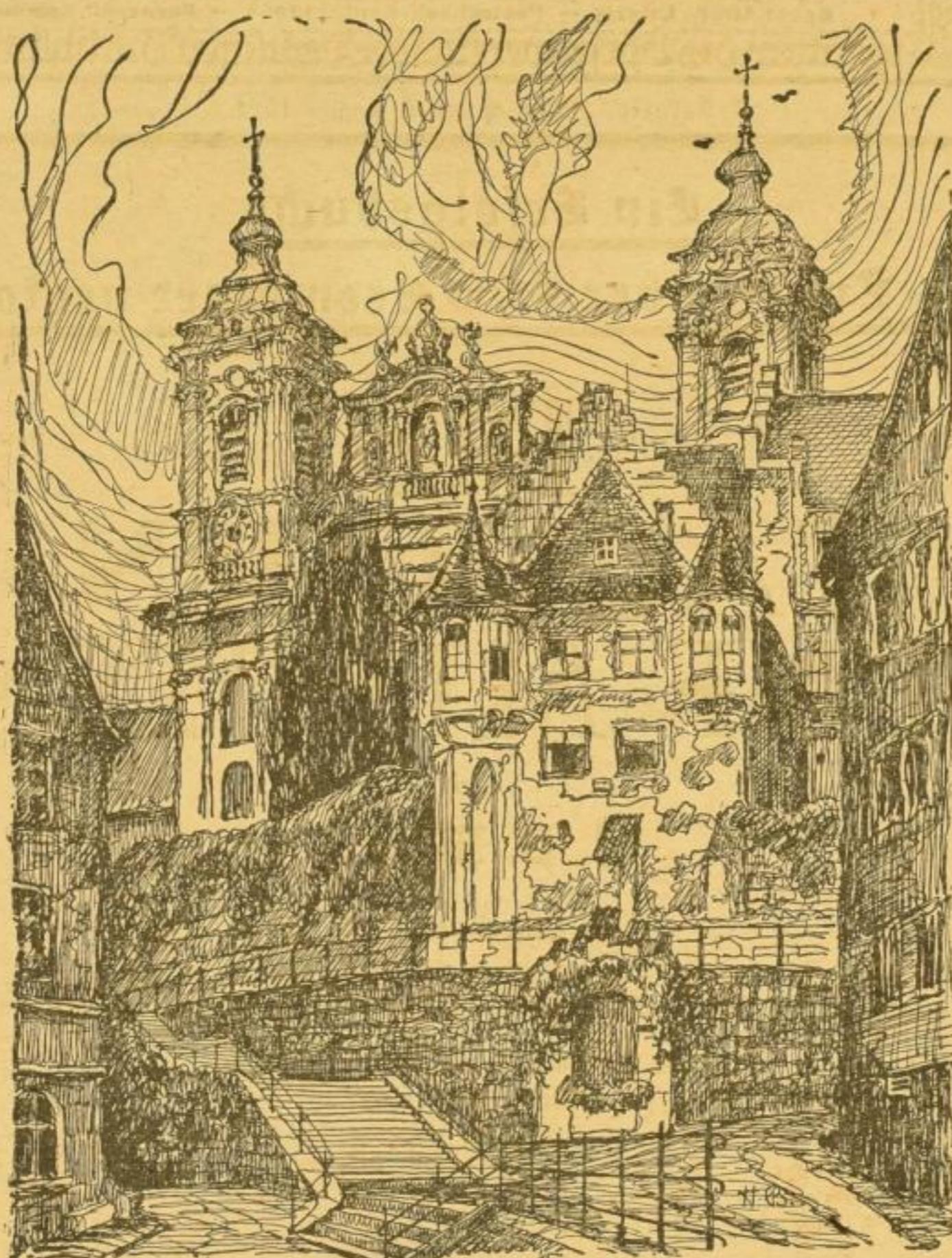


Ein neuer Wilhelm Schusser

Mit
sechzig
Feder-
zeichnungen
von
Heiner
Baumgärtner

②



7½ Bogen
Groß-
Oktav
Ladenpreis
kart. 4 Mark,
in Papptband
6 Mark

②

Zum 50. Geburtstag des Dichters am 11. August

liegt versandfertig vor:

Zwischen Donau und Bodensee

Ein Buch aus Oberschwaben

Eines Dichters Heimatreue hat dieses Werk geschaffen. Auf Pfaden der Erinnerung wandert Wilhelm Schusser durch das ganze weitgedehnte, den Einheimischen mit stiller Gewalt fesselnde, den Ortsfreunden schwermütig bewegende Land der einsamen Niede und Moose, der unweglosen Wälder, der grätigen Moränenwälle und rohrrauschenden Weiher, der turmreichen Landstädte und hohen Barockkirchen. Auf diesem Gange, der uns vom Aussichtsberge Bussen im Gebiete der Donau bis in den Machtbereich des Säntis führt, erleben wir mit dem Dichter die Seele des Landes, die sich ihm aufstut in der Pflanzen- und Tierwelt, dem Wirtschaftsleben, dem Volkstum und nicht zuletzt seiner bodenverwurzelten Dichtung. Aus der sachkundigen, doch niemals lehrhaften, bisweilen leise ironischen, oft versponnenen Schilderung spricht die ganz eigene Persönlichkeit des Verfassers, der sich auch in diesem liebenswerten Heimatbuche als der berufene Seher und Deuter seiner engeren Welt bewährt.

Der Zeichner geht den malerischen Reizen auf eigenen Wegen nach und gibt in sicher geschauten, oft virtuos hingeworfenen Blättern aus typischer Landschaft, Baukunst und altertümlichem Gewinkel ein selbständiges, abgerundetes Bild des Landes.

Bedingungen: 40% und 11/10. — Bestellzettel anliegend.

Alexander Fischer / Verlag / Tübingen